

Luzerner Tagblatt

Freisinniges Organ

Hauptanzeigblatt für Stadt und Kanton Luzern

und die übrige Zentralschweiz

Achtundfünfzigster Jahrgang.

Subscription rates table with columns for months and prices.

Advertisement rates and contact information for the publisher.

Publication details including address and contact information.

Die Besetzung des Bureaus erfolgte nach den Vorschlägen der Allianzparteien...

Ein Schicksalstag.

(Kont. aus St. Gallen.)

Am letzten Sonntag, den 24. Mai, trat der neu gewählte Kantonsrat von St. Gallen zu seiner ersten Sitzung zusammen...

Die Besetzung des Bureaus erfolgte nach den Vorschlägen der Allianzparteien...

Die Unterzeichner sind Mitglieder der konservativen und sozialdemokratischen (fast vollständig) und eines Teiles der demokratischen Fraktionen...

Inzwischen ist im Kantonsrat heute Mittag, den 26. Mai, der entscheidende Versuch erfolgt...

Wählender Rede zum Räte und besonders zu den Liberalen gesprochen; er brachte als Argumente vor, wie Eintreten für ein breites liberales Mittelfeld...

Um 11 Uhr mittags ergab 82 Stimmen für und 82 Stimmen gegen die Motion. Der neue Präsident des Großen Rates, Erziehungsrat Virelli (Konf.), gab den Schlusswort zu Gunsten der Annahme der Motion...

Die Liberalen haben mit Recht hervorgehoben, es komme einer Provokation gleich, daß die Allianzparteien, kaum einen Tag am Ruder, nun diese Motion bringen...

heit nicht gegen das demokratische Empfinden eines Volkes richten sollen, das nun fünfmal nacheinander sich gegen die Proportionalität ausgesprochen hat...

Schweiz.

Reue Division.

In der 'A. R. P.' war kürzlich die Anfrage an den Bundesrat gerichtet worden, ob tatsächliche Verhältnisse für das neue Infanterieregiment, über deren Zusammenlegung...

Luzern.

Zweite Kantonale landwirtschaftliche Ausstellung in Luzern 1909.

Die Spezialprogramme für die Abteilungen V. Dienen, VI. Geflügel und Kaninchen und XI. Feld- und Gemüsehau sind erschienen...

Feuilleton.

Die letzten Tage von Messina.

Wir beginnen morgen mit dem Abdruck des neuen Romans von Erich Freisen, der die welterlösende Katastrophe vom 28. Dezember zum Hintergrund hat.

Die Feuilleton-Redaktion.

Italienische Frühlingstage.

Villa Garnesina und Palazzo Corsini. Wenn wir die Villa Garnesina eines der angelegentlichsten Zentren der Hochkultur - besuchen wollen, so müssen wir in eine stille Straße der römischen Altstadt vordringen...

Wählung der festgelegten Dede trifft, wird er fast vor Bewunderung.

Auf buntenblauen Grunde schweben goldgelockte Frauengestalten einher, neckische Anmuthen spielen zwischen lauschlichen Nummern und Fruchtschalen, währenddem zwei große Mittelalter alle Odier und Göttinnen des Olymps in selbem Weizein zeigen.

Nicht weniger Stimmungsvoll als die Vorhalle wirkt der angrenzende große Saal. Haben die Dekorativeren Wandmalerei Verzierungen - ihren Inhalt bilden die Sternbilder und die Zeichen des Tierkreises - etwas von der milden Feinheit des südlichen Nachmittags am sich, so stellt die von Raffael eigenhändig ausgeführte Wandfresko der 'Galatea' durch die Lebendigkeit des Ausdrucks...

Ruft die Garnesina das Andenken Raffaels und seiner Zeitgenossen wach, so erinnert er gegenüberliegende Palazzo Corsini an gegenüberliegende Palazzo Corsini an gegenüberliegende Palazzo Corsini...

Das obere Stockwerk der Garnesina, das gleichfalls wertvolle Malereien enthält, ist dem Publikum verschlossen. Gegenwärtig im Besitz der Bourbonen von Neapel, aber nicht mehr als Residenz benutzt, ist die Villa von ihrer Glanzzeit, wo sie Künstler und Gelehrte Anziehung und Faszination herbeizog. Jetzt muß sie einen Teil ihrer Schätze gegen flüchtiges Entgelt einer neugierigen Fremdenwelt zur Schau stellen.

Stimmungsvoller Bild für Bild erklärt; diesen nach in Rom viele hochgebildete Menschen verschiedener Nationen zeitweilig den Fremdenführer höheren Stils zu spielen, flüchtig am Morgen ihrer oft sprach- und ortsumkundigen Wanderschaft.

Rom ist im Grunde nichts weniger als eine reiche Stadt und wird es voraussichtlich auch in nächster Zukunft nicht werden. Was aber über manche mit Finanzen begabte moderne Gemeinwesen für den Besitz einer einzigen Kunstsammlung, wie sie hier zu Dingen vorhanden sind!

Ein netter Text! Der 'Frankf. Ztg.' wird folgendes niedliche Gespräch mitgeteilt, welches während des Sängerkongresses in Frankfurt passierte und das den Vorzug haben soll, wahr zu sein:

Ein belagter Chorleiter, dem die vorzügliche Verpflegung in Frankfurt höchlich gut bekam und der dem Spezialstudium all der gebräuchlichsten Genüsse mit Grundsätzlichkeit oblag, wurde nach einem opulenten Mahle vom Kaiser ins Gespräch gezogen. 'Majestät', sagte der würdige Herr, der sich gerade in die Bekanntheit mit einer neuen Sektforte verliebt hatte, 'nächsten dirigiere ich ein Konzert, in das auch Ihre Frau Gemahlin kommt.' 'So? Haben Sie auch in Bezug auf meine Frau einen netten Text gemählt?' 'Gewiß, Majestät!' 'Nun, welchen denn?' 'Wenn alle unteren werden!' (Text eines alten Sächsischen Chores.) Der Kaiser lacht laut auf und die andern mit. 'Die heißt denn der Verein, für den Sie ein Konzert geben?' 'Erträgt es sich möglich dem Wohlwollen, der des Nachen nicht Herr werden kann.' 'Der... Frauensündliche Vaterverein, Majestät!'